

Protokoll

Jugend-,Sport- und Dorfgemeinschaftsausschuss
der Gemeinde Breitenfelde

Von : Urte Aue

Teilnehmer : R.v. Treuenfeld (GV)
R.Gawenda (WB)
P.Wegner (GV)
O.Baumgarten in Vertretung für F.Schütt (GV)
U.Aue (WB)
A. Fröhlich (Bürgermeisterin)

Datum : 03.09.2015

VORAB :

Treffen um 19 Uhr auf dem Spielplatz Amselweg

TOP 1 : Eröffnung und Begrüßung,Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Gawenda eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 :Besichtigung und Planung neues Spielgerät / Umgestaltung Spielplatz Amselweg

Frau Gawenda berichtet, dass das neue Spielgerät bereits geliefert wurde und nächste Woche von den Gemeindewerkern aufgestellt wird.

Die geplante Aktion „Jugend macht Land „ soll eigentlich von der Landjugend durchgeführt werden, hier war besprochen, dass die Landjugend den Spielplatz noch verschönern soll. Leider ist heute niemand von der Landjugend anwesend, so dass die Durchführung noch nicht sichergestellt ist.

Die Wünsche der Gestaltung des Spielplatzes werden noch einmal durchgesprochen :

- Bepflanzung des Spielplatzrandes als Windschutz
- der Tunnel soll zugeschüttet werden, da er eine große Gefahr für die spielende Kinder darstellt . (Scherben)
- Streichen der Spielgeräte (Häuschen,Bank, evtl.Schaukel)
- weitere Bepflanzung hinter dem Fußballtor anstelle eines Fangnetzes

Frau Aue wird sich noch einmal mit der Landjugend kurzschliessen um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Frau Fröhlich wird sich mit dem TÜV in Verbindung setzen , um die Maßnahmen um das Fußballfeld herum vor einer nächsten Abnahme zu besprechen.

Für das nächste Jahr ist eine Anlehnrutsche für den Hügel angedacht.

Beginn der Sitzung 19.30 Gothmanns Hotel

TOP 3 Protokoll der Sitzungen 20.05.2015 und 01.06.2015

Die Protokolle der letzten Sitzungen wurden korrigiert und werden einstimmig angenommen.

TOP 4 Vereidigung eines neuen Ausschussmitglied

Frau Urte Aue wird als neues Mitglied im Jugend-,Sport und Dorfgemeinschaftsausschuss der Gemeinde Breitenfelde vereidigt.

TOP 5 Rückblick Kinderfest

Frau Fröhlich berichtet über ein Gespräch mit Herrn Strieder, der angeblich Herrn Stamer die Benutzung des Geländes um Siemers Gasthof am Kinderfesttag nicht zugesagt hatte.

Frau Gawenda berichtet, dass die Durchführung des Kinderfestes bei der Feuerwehr viel positive Resonanz bekommen hat und nächstes Jahr gerne wieder dort stattfinden soll. Die Zustimmung des Wehrführers erfolgte, der Termin muss noch abgesprochen werden.

Die Gesamtabrechnungen liegen heute noch nicht vor, nur einige Einnahmen :

- Einnahmen Kaffee und Kuchen 371,20 Euro
- Einnahmen Wurst und Getränke 430,30 Euro

801,50 Euro

Ausgaben Geschenke 1665,62 Euro (letztes Jahr 1353,02 Euro)

Es wurden 520 Wurst bestellt, davon blieb ein Rest von 120 Wurst, die beim Kirchenfest verbraucht werden konnten.

Es wurden 250 Eis eingekauft, davon blieb ein Rest von 10 Eis.

Getränkerverbrauch : 7 Kisten Selter, 7 Kisten gemischte Cola, 5 Kisten Bier, 6 Flaschen Saft.

Die Frage, ob weiterhin Bier angeboten werden soll, wurde einstimmig mit Ja beantwortet.

Frau Aue bemängelt, dass die Pause zwischen dem Ende der Wettspiele und der Siegerehrung bzw. Verteilen der Geschenke zu lang ist , und schlägt vor, hier Spielangebote für die Kinder zu machen.

Sie berichtet, dass bei Nachbargemeinden solche Angebote vorhanden sind (Kinderschminken, zwei Hüpfburgen, Clown mit Luftballontieren...)

Es werden noch mögliche Angebote vorgeschlagen :
Kinderdisco, Jugendfeuerwehr, Tanzspiele der Erzieherklassen von Herrn Schütt (ähnlich wie beim Kinderfasching)

Frau Aue schlägt weiterhin vor, auf der Spielwiese auch freie Spielangebote (wie bei den großen Kindern) zu machen und auch hier eine Stempelkarte für jedes Kind zu machen.

Frau Gawenda berichtet, dass im nächsten Jahr keine Bons für Eis, Wurst und Getränk mehr verteilt werden sollen. Hier soll ebenfalls ein Stempel auf der Stempelkarte eine Vereinfachung bringen.

Die Geschenke für die Spielwiese sollen im nächsten Jahr direkt auf der Spielwiese verteilt werden.

Das Gas für die Luftballons kostete in diesem Jahr 117,97 € für 20 Liter (letztes Jahr 190 € bei Murjahn). Eventuell kann man nächstes Jahr zwei Flaschen mit je 10 Liter nehmen, da immer ein Rest bleibt.

TOP 6 Rückblick Fahrt zu Karl May

Frau Gawenda berichtet , es gab 44 Anmeldungen bei 51 bestellten Karten.

Kosten für die Karten 589 €, Kosten für den Bus 450 € . 650 € Einnahmen durch den Kartenverkauf.

Die Anmeldungen und auch der Ablauf haben gut geklappt, wenn die Gemeinde nächstes Jahr wieder Premierenkarten haben möchte, müssen die Karten schon im März bestellt werden. Möglicherweise ist die Beteiligung abends noch grösser.

TOP 7 Verschiedenes

1. Fahrt zum Wonnemar in den Herbstferien

Herr Schütt würde sich bereit erklären, die Fahrt wieder zu organisieren und durchzuführen. Damit sind alle Anwesenden einverstanden, die Fahrt wird am 22.10.2015 stattfinden.

2. Der Laternenumzug der Gemeinde soll am 6.11.2015 stattfinden.Näheres wird auf der nächsten Sitzung am 21.9.2015 besprochen.

Frau Fröhlich berichtet über die Weihnachtsfeier für Senioren, deren Planung auch mit auf die Tagesordnung für die Sitzung am 21.9.2015 kommen soll.

Die Weihnachtsfeier wird von der Gemeinde, der Kirche und dem DRK gemeinsam veranstaltet. Zur Sitzung sollen daher Frau Ellen Pöhls vom DRK und Herr Pastor Lotichius eingeladen werden.

Der Ablauf der Weihnachtsfeier ist folgender : Kaffee und Kuchentafel, es werden Weihnachtslieder gesungen, der Kindergarten führt etwas auf, Frau Tupat erzählt plattdeutsche Geschichten und Pastor Lotichius hält eine Rede.

Weiterhin erhalten die Teilnehmer ein kleines, gebasteltes Präsent.

Frau Fröhlich berichtet, es wäre wünschenswert, sich von Seiten der Gemeinde präserter zu zeigen und den Ablauf möglicherweise anders zu gestalten.

Dazu werden Ideen gesammelt.

Herr Baumgarten schlägt ein plattdeutsches Bingo Spiel vor.

Frau Wegner schlägt vor, für die Senioren auch einmal einen Theater- oä. Busausflug anzubieten.

Weiterhin wird über Möglichkeiten gesprochen, die plattdeutsche Theatergruppe für ein Angebot extra für Senioren zu gewinnen.

Es wäre auch möglich, den Senioren ein kleines Geschenk von der Gemeinde zur Weihnachtsfeier zu geben.

Näheres soll am 21.9.2015 gemeinsam mit Frau Pöhls und Herrn Lotichius besprochen werden.

3. Frau Gawenda berichtet, dass die Internet AG sie angesprochen hat, weil die Gemeinde sich neu im Internet präsentieren möchte.

Das Projekt ist noch nicht fertig, berichtet Herr Baumgarten , er selber ist daran beteiligt und wird es demnächst mit den anderen Mitgliedern der Internet AG (Herr Linsenmaier, Frau Stamer und Herrn Lotichius) fertigstellen und dem Gemeinderat vorstellen.

Ende der Sitzung 21.15 Uhr

Urte Aue